

Spielregeln „Kleiner Spatz“

Ziel:

Die Spieler versuchen möglichst viele andere Vögel zu überholen, um dadurch Würmer zu ergattern.

Am Anfang wählen sich die Spieler jeweils einen Vogel aus und erhalten das passende Nest dazu. Die Würmer kommen in die Mitte des Spielplans, zwei Würmer werden jedoch in die Schachtel zurück gelegt. Die Vögel kommen nun auf gleichfarbige Spielfelder (auch wenn weniger Personen mitspielen werden alle Vögel auf den Spielplan gestellt), möglichst weit voneinander entfernt. Schließlich einigt man sich auf die Spielreihenfolge.

Der aktive Spieler bewegt seinen Vogel nach dem Wurf im Uhrzeigersinn zum nächsten freien Feld in der gewürfelten Farbe. Sollten alle Felder dieser Farbe mit Vögeln belegt sein, muss man erneut würfeln.

Für jeden Vogel, den man überspringt, erhält man einen Wurm aus der Mitte und legt diesen in sein Nest. Anschließend ist das nächste Kind an der Reihe.

Spielende:

Sobald alle 24 Würmer verteilt sind, endet die Partie. Der letzte Spieler erhält ggf. durch seinen letzten Zug mehr Würmer, als in der Tischmitte vorhanden sind. In diesem Fall darf er die fehlenden Würmer aus der Schachtel nehmen und in seinen Vorrat legen. Es gewinnt der Spieler mit der höchsten Anzahl an Würmern im Nest.